

# MITTEILUNGSBLATT



## Amtsblatt der Gemeinde ANRODE

mit den Ortsteilen Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld, Zella

Jahrgang 14

Freitag, den 8. Oktober 2010

Nr. 10

## KIRMES IN BICKENRIEDE

vom 09.10. bis 12.10.2010

### Samstag, 09. Oktober 2010

12.00 Uhr Einholen der Kirmesbäume  
20.00 Uhr Knochenversteigerung im Gasthaus „Zur Schenke“

10.00 Uhr musikalischer Frühschoppen im Gasthaus „Zur Schenke“ mit der Bickenrieder Blasmusik

13.30 Uhr Festumzug der Kirmespaare  
15.00 Uhr Kindertanz im Kulturhaus mit Karussell und Kinderschminken

### Sonntag, 10. Oktober 2010

10.00 Uhr Festgottesdienst  
Anschließend musikalischer Frühschoppen im Gasthaus „Zur Schenke“ mit der Bickenrieder Blasmusik  
14.30 Uhr Kindertanz im Kulturhaus mit Karussell und Kinderschminken  
20.00 Uhr Tanz im Kulturhaus mit „Witt Band“

20.00 Uhr Tanz im Kulturhaus mit „Marcant“  
22.00 Uhr Kirmespredigt

### Dienstag, 12. Oktober 2010

10.00 Uhr Hammelfahrt mit anschließendem Aufspielen der Bickenrieder Blasmusik auf dem Anger

### Montag, 11. Oktober 2010

09.00 Uhr Burschenamt mit anschließender Gräbersegnung

### Donnerstag, 15. Oktober 2010

15.00 Uhr Renterkirmes im Gasthaus „Zur Schenke“

Die Platzmeister 2010



## Amtliche Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

### Schiedsmann der Gemeinde Anrode

Herr Arnold Gebhardt  
Tonberg 1  
99976 Anrode OT Bickenriede  
Tel.: 03 60 23/5 22 92

#### Sprechzeit:

jeden 1. Freitag im Monat in der Zeit von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Anrode, Hauptstraße 55, 99976 Anrode OT Bickenriede.

### Gemeindebücherei

Schulstraße 10, OT Bickenriede

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

## Sprechzeiten

### Gemeindeverwaltung Anrode

Mo., Mi., Do.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr  
Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Tel.: 03 60 23/5 70-0  
Fax: 03 60 23/5 70-16  
E-Mail: [gemeinde-anrode@t-online.de](mailto:gemeinde-anrode@t-online.de)  
Internet: [www.gemeinde-anrode.de](http://www.gemeinde-anrode.de)

### Einwohnermeldewesen

Mo., Do., Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Durchwahl: 03 60 23/5 70-19

## Annahmeschluss

**für Beiträge im nächsten Amtsblatt  
ist der 22.10.2010.**

## Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister im Oktober 2010

Ortsteil	Ortsteilbürgermeister	Ort der Sprechstunde	Zeitpunkt
Bickenriede	Siegfried Brand	Gemeindeverwaltung Anrode Hauptstraße 55 99976 Anrode OT Bickenriede	zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung
Dörna	Silvio Messerschmidt	Tippenmarkt 4 99976 Anrode OT Dörna	freitags 19.00 Uhr - 20.00 Uhr
Hollenbach	Marcel Hentrich	Dorfgemeinschaftshaus Landstraße 9 99976 Anrode OT Hollenbach	freitags 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
Lengefeld	Walter Diemann	Gemeineschänke Angerplatz 6 99976 Anrode OT Lengefeld	freitags 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Zella	Gerald Fütterer	Wegelange 14a 99976 Anrode OT Zella	freitags 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

## Sprechstunden des KoBB in Anrode

Dienstag	12.10.2010	15:00 bis 17:30 Uhr
Dienstag	26.10.2010	15:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag	04.11.2010	09:00 bis 12:00 Uhr

Die Sprechstunden finden im Gebäude der :

**Gemeindeverwaltung Anrode**  
**Hauptstraße 55**  
**99976 Anrode OT Bickenriede**  
**Zimmer: 11**

statt.

## Bekanntmachung über Kassenärztlichen Notfalldienst

Seitens des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis, Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst wurde die Gemeinde informiert, dass für den organisierten kassenärztlichen Notfalldienst (Hausbesuchsdienst) eine eigene Telefonnummer eingerichtet wurde.

**Die Telefonnummer lautet: 0180 5884123120**

**Die in vielen Amtsblättern angegebene Rufnummer 03601 813115 ist nicht zutreffend.**

Ich bitte alle Bürger um Kenntnisnahme.

**Brand**  
**Bürgermeister**

## Auslegung des Kindertagesstättenbedarfsplanes 2011

Der Kindertagesstättenbedarfsplan 2011 für die Kindertagesstätten im Gebiet der Gemeinde Anrode liegt gemäß § 17 Abs. 4 Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz in der Zeit  
**vom 18. Oktober 2010 bis 25. Oktober 2010**

in den Diensträumen der Gemeindeverwaltung Anrode, Hauptstraße 55, 99976 Anrode OT Bickenriede während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Anrode, den 27.09.2010

**Brand**  
**Bürgermeister**

## Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Durch das Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises wurde festgelegt, dass in der Zeit vom

**01. Oktober bis 31. Oktober 2010**

trockener unbelasteter Baum- und Strauchschnitt, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken angefallen ist, verbrannt werden kann. **Ausgenommen sind die Sonntage, da an diesen Tagen nicht verbrannt werden darf.** Änderungen des Zeitraumes durch das Landratsamt entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Amtsblatt des Unstrut-Hainich-Kreises.

**Es bestehen folgende Anforderungen an die Verbrennung:**

1. Der für die Verbrennung vorgesehene trockene Baum- und Strauchschnitt muss unmittelbar vor der Entzündung umgelagert werden, um zu verhindern, dass Kleintiere (z. B. Igel), die unter dem Stapel Schutz gesucht haben, mit verbrannt werden.
2. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und -geschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
3. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden. Brennbar Flüssigkeiten dürfen

nicht in Flammen und Glut gegossen werden.

4. Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
  - 1,5 km zu Flugplätzen, 50 m zu öffentlichen Straßen
  - 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche od. brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet od. gelagert werden
  - 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
  - 100 m zu Waldflächen (besondere Trockenperioden, in einzelnen Forstamtsbezirken mit höheren Waldbrandwarnstufen - ab Waldbrandwarnstufe II - sind entspr. zu berücksichtigen)
  - 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbaren Außenverkleidungen und
  - **5 m zur Grundstücksgrenze**
5. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
6. Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit einem Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser zu löschen.
7. Die Verbrennungsstellen sind dauernd durch eine volljährige Person zu beaufsichtigen bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten.

Das Verbrennen der pflanzlichen Abfälle muss in der Gemeindeverwaltung Anrode nicht mehr angezeigt werden. Wie in den vergangenen Jahren werden auch dieses Jahr wieder stichprobenartige Kontrollen durch das Landratsamt, Untere Abfallbehörde durchgeführt.

**Brand  
Bürgermeister**

### **Ab 01.10.2010 neuer Fleischbeschauer in Zella**

Durch das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt wurde mitgeteilt, dass ab 01.10.2010 der Fleischbeschauer Hermann Schilling (Ländchenstraße 7, 99976 Dünwald OT Beberstedt) die Schlachtier- und Fleischuntersuchungen im Ortsteil Zella übernimmt. Vertretung ist Dr. Görbig (Im Unterdorf 66, 99974 Kaisershagen).

### **Illegales Fahren in Schutzgebieten**

Die untere Naturschutzbehörde (UNB) des Landkreises stellt vermehrt Zerstörungen wertvoller Flächen in Schutzgebieten des Unstrut-Hainich-Kreises durch illegales Fahren mit Moto-Cross-Maschinen, Motorrädern oder Quads fest.

Hierzu zählen neben Flächen in Naturschutzgebieten (z.B. Grabsche Berge, Flachstal, Unstruttal) bzw. in Natura 2000-Gebieten (nach europäischen Richtlinien geschützte Gebiete) wie am Roten Berg bei Altengottem offensichtlich alle Flächen, die aufgrund ihrer Topographie geeignet erscheinen.

Das verantwortungslose Handeln führt bekanntlich zur massiven Störung der Tier- und Pflanzenwelt sowie zur Zerstörung von Lebensräumen, wie beispielsweise Trocken- und Steppenrasen, für deren Entstehung lange Entwicklungszeiten erforderlich sind. Es führt aber auch zur Zerstörung von privatem Eigentum - es ist nicht davon auszugehen, dass die Fahrer Grundstückseigentümer sind - bis hin zu wirtschaftlichen Schäden für die landwirtschaftlichen Unternehmen, meist Schäferbetriebe.

Das illegale Fahren auf Flächen, die einer naturschutzrechtlichen Schutzgebietskategorie unterliegen, stellt nach den Bestimmungen des Bundesnaturschutzgesetzes eine Ordnungswidrigkeit, in Einzelfällen auch eine Straftat dar. Diese wird nach dem Bußgeldkatalog zur Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Bereich des Umweltschutzes mit einer Geldbuße bis zu 50.000,- € geahndet. Hierauf soll an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich hingewiesen werden.

### **Hinweis an die Moto-Cross-Fahrer**

Genehmigte Anlagen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz befinden sich am Kalkberg bei Bad Langensalza, in Bruchstedt an der Landstraße nach Bad Tennstedt sowie in Gräfen-tonna in Richtung Erfurt. Motorsportinteressierte Fahrer können dort legal mit Zustimmung der Betreiber trainieren.

**Brand  
Bürgermeister**

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

#### **OT Bickenriede**

08.10.	zum 73. Geburtstag	Frau Dröbner, Ursula
11.10.	zum 88. Geburtstag	Frau Schäfer, Albine
12.10.	zum 62. Geburtstag	Frau Fiedler, Margaretha
20.10.	zum 70. Geburtstag	Frau Böttcher, Ursula
20.10.	zum 75. Geburtstag	Frau Köthe, Ludwina
20.10.	zum 61. Geburtstag	Herrn Vogt, Lorenz
21.10.	zum 81. Geburtstag	Herrn Groß, Hans
21.10.	zum 93. Geburtstag	Frau Ritzau, Agnes
21.10.	zum 60. Geburtstag	Herrn Wand, Franz-Josef
22.10.	zum 70. Geburtstag	Herrn Fiedler, Hartmut
22.10.	zum 71. Geburtstag	Herrn Schröter, Detlef
26.10.	zum 61. Geburtstag	Herrn Wolf, Gerhard
27.10.	zum 73. Geburtstag	Herrn Böttcher, Heinrich
31.10.	zum 77. Geburtstag	Frau Bär, Hilda
31.10.	zum 89. Geburtstag	Frau Fromm, Mechtilde

#### **OT Dörna**

08.10.	zum 61. Geburtstag	Frau Becker, Kristina
10.10.	zum 71. Geburtstag	Frau Koch, Elli
10.10.	zum 81. Geburtstag	Herrn Trippe, Wilhelm
11.10.	zum 75. Geburtstag	Frau Böning, Margot
11.10.	zum 65. Geburtstag	Frau Heise, Margrit
12.10.	zum 76. Geburtstag	Frau Lattermann, Henni
15.10.	zum 77. Geburtstag	Frau Pätzold, Hanna
16.10.	zum 60. Geburtstag	Frau Blaschke, Christiane
19.10.	zum 67. Geburtstag	Frau Schröter, Edeltraud
19.10.	zum 63. Geburtstag	Frau Weber, Elviera
20.10.	zum 77. Geburtstag	Frau Rempe, Anna
20.10.	zum 83. Geburtstag	Herrn Stowitz, Ernst
29.10.	zum 82. Geburtstag	Frau Rutke, Giesela
30.10.	zum 83. Geburtstag	Frau Rempe, Anna
03.11.	zum 61. Geburtstag	Herrn Olschewski, Herbert

#### **OT Hollenbach**

19.10.	zum 72. Geburtstag	Frau Köthe, Margret
26.10.	zum 91. Geburtstag	Herrn Metz, Kurt
29.10.	zum 64. Geburtstag	Herrn Köhler, Sander
01.11.	zum 82. Geburtstag	Herrn Tasler, Helmut

#### **OT Lengefeld**

08.10.	zum 72. Geburtstag	Frau Grasse, Isolde
08.10.	zum 74. Geburtstag	Herrn Lattermann, Heinz
08.10.	zum 71. Geburtstag	Herrn Melchert, Achim
09.10.	zum 83. Geburtstag	Frau Böttger, Edelgard
11.10.	zum 73. Geburtstag	Frau Melchert, Roswitha
19.10.	zum 62. Geburtstag	Frau Helbing, Bärbel
28.10.	zum 61. Geburtstag	Frau Bätzold, Brunhilde
30.10.	zum 62. Geburtstag	Frau Höch, Marita
02.11.	zum 75. Geburtstag	Herrn Cotte, Hans
03.11.	zum 76. Geburtstag	Frau Michael, Liesel
04.11.	zum 73. Geburtstag	Herrn Mäder, Helmut

#### **OT Zella**

12.10.	zum 72. Geburtstag	Herrn Henning, Gerhard
12.10.	zum 70. Geburtstag	Frau Knauff, Roswitha
23.10.	zum 69. Geburtstag	Frau Nöring, Bärbel
24.10.	zum 80. Geburtstag	Herrn Beil, Clemens
25.10.	zum 70. Geburtstag	Frau Beck, Ilse
25.10.	zum 78. Geburtstag	Herrn Saul, Erhardt
27.10.	zum 81. Geburtstag	Frau Wand, Walburga
28.10.	zum 84. Geburtstag	Frau Waldhelm, Melitta
03.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Krüglstein, Anna

## Wasserleitungsverband „Ost - Obereichsfeld“

### **Bereitschaftsplan Oktober 2010**

Wasserleitungsverband „Ost- Obereichsfeld“ Helmsdorf  
Betrifft die Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Anrode, Ortsteile: Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld und Zella

**Zu den Geschäftszeiten:**

Telefon: 036075/31033

Montag bis Donnerstag: von 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag: von 07:00 - 14:45 Uhr

**Außerhalb der Geschäftszeiten:**

Telefon: 0175/5631437

Montag bis Donnerstag: von 16:00 - 07:00 Uhr  
(nächster Morgen)

Freitag bis Montag: von 14:45 Uhr (Freitagnachmittag)  
bis 07:00 Uhr (Montagmorgen)

**Ihr Wasserleitungsverband  
„Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf**

**Zweckverband Wasserversorgung und  
Abwasserentsorgung „Obereichsfeld“**

**Bereitschaftsplan**

**Oktober 2010**

**Zu den Geschäftszeiten:**

Mo bis Do von 07:00 bis 15:45 Uhr 03606 / 655-0

Fr von 07:00 bis 13:30 Uhr

**Außerhalb der Geschäftszeiten:**

Mo bis Do von 15:45 bis 07:00 Uhr 0175/9331736

Fr bis Mo von 13:30 bis 07:00 Uhr

**Kirchliche Nachrichten**

**Kirchengemeinde Dörna**

**Sonnabend, 9. Oktober,**

13.00 Uhr **Kirchliche Trauung**

Getraut werden:

**Daniel Kranhold und Kristin Gebhardt**

Die Gemeinde ist eingeladen, an der Trauung in der Kirche teil zu nehmen.

**Sonntag, 31. Oktober, Reformationstag,**

10.00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 3. November,**

14.30 bis

16.00 Uhr Frauenkreis

**Konfirmanden- Unterricht:** dienstags ab 16 Uhr.

**Vorbereitung des diesjährigen Krippenspiels:**

dienstags im Pfarrhaus. Der Beginn der Zusammenkünfte wird mit Datum und Zeit in Kürze bekannt gegeben. (siehe Aushang in Schaukästen und pers. Einladungen.)

Wir laden alle Kinder und Jugendliche unserer Gemeinden dazu ein.

Anschließend: Bastelkreis.

**Kirchengemeinde Hollenbach:**

**21. Sonntag n. Trinitatis, 24. Oktober**

10.00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 27. Oktober**

14.30 bis

16.00 Uhr Seniorenkreis

**Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 7. November**

10.00 Uhr Gottesdienst

**Evangelische Kirchengemeinde Lengefeld**

**Termine der ev. Kirchengemeinde Lengefeld Oktober 2010**

**Gottesdienste:**

Sonntag, 10.10.2010; 10 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 24.10.2010; 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationsfest

Sonntag, 07.11.2010; 16 Uhr Kirmesgottesdienst (Prdk. Höch)

**Frauenhilfe**

Mittwoch, 20.10.2010; 15 Uhr

Mittwoch, 03.11.2010; 15 Uhr

**Konfirmandenunterricht (Pfarrhaus Lengefeld)**

Montag, 01.11.2010; 16:30 Uhr

**Vorkonfirmandenunterricht (Pfarrhaus Horsmar):**

Montag, 25.10.2010; 16:30 Uhr

Montag, 08.11.2010; 16:30 Uhr

**Vereine und Verbände**

**Anrode**

**Erhalt des Schulstandortes Bickenriede**

Der CDU-Ortsvorstand Anrode hat auf seiner jüngsten Sitzung über den Schulstandort Bickenriede beraten.

Dabei waren sich alle einig, dass die Bemühungen der Grund- und Regelschule unterstützt werden, in Bickenriede eine Gemeinschaftsschule zu gründen.

In dieser steht das gemeinsame Lernen bis einschließlich der 8. Klasse im Vordergrund. Die Gemeinschaftsschule öffnet eine Gelegenheit zu neuen pädagogischen Konzepten auch hinsichtlich des sozialen Blickwinkels von Bildung. Schüler müssen sich dann künftig nicht mehr schon im Alter von 10 Jahren entscheiden, welche Schullaufbahn sie einschlagen. Man eröffnet damit mehr jungen Leuten die Möglichkeit, bis zum Abitur zu kommen. Es wird also gerechter zugehen. Und nicht zuletzt wird die individuelle Förderung eines jeden Schülers durch die Thüringer Gemeinschaftsschule neue Impulse erfahren.

Damit dieses gelingen kann, schließt die Gemeinschaftsschule einen Kooperationsvertrag mit einem Gymnasium ab. Dieser soll sichern, dass am Ende der 8. Klasse die Schüler, die später ein Gymnasium besuchen wollen, auch die notwendigen Voraussetzungen haben.

Neue Lehr- und Lernmethoden, die eine gute Förderung jedes Einzelnen garantieren, stehen bei dieser Schulform im Mittelpunkt. Auch Kinder, die später eine berufliche Ausbildung anstreben, können in dieser Schulform eine gute Förderung erhalten.

Gemeinschaftsschulen sollen in Thüringen auf freiwilliger Basis entstehen. Eine gute Schule kann nur dort gelingen, wo alle Beteiligten, Schüler, Eltern, Lehrer oder Schulträger überzeugt davon sind. Die CDU Anrode will dazu beitragen, die neue Schulform transparent zu machen und wird jede Initiative der Grund- und Regelschule unterstützen.

**Siegfried Brand**

**Ortsverbandsvorsitzender**

**OT Bickenriede**

**Der Vorstand der SG Bickenriede 1890 e. V. gratuliert zum Geburtstag**

Der Vorstand der SG Bickenriede 1890 e. V. gratuliert im Oktober/November folgenden SG Mitgliedern zum Geburtstag und wünscht Ihnen Gesundheit und viel Glück.

- |                  |                    |
|------------------|--------------------|
| 11. Oktober 1952 | Raimund Vogt       |
| 12. Oktober 1948 | Margret Fiedler    |
| 15. Oktober 1975 | Petra Orschel      |
| 15. Oktober 1980 | Michael Funke      |
| 15. Oktober 1982 | Michael Künast     |
| 17. Oktober 1970 | Thomas Peter       |
| 17. Oktober 1980 | Christian Burkl    |
| 28. Oktober 1981 | Michael Werner     |
| 29. Oktober 1978 | Mike Heddergott    |
| 31. Oktober 1959 | Wolfgang Roth      |
| 31. Oktober 1973 | Christian Albert   |
| 31. Oktober 1977 | Karina Schäfer     |
| 1. November 1987 | Sebastian Schröter |
| 4. November 1963 | Josef Vogt         |
| 6. November 1950 | Christel Zwingmann |

**Informationen des Vorstandes  
des Schulfördervereins**

Der aktuelle Stand zum zukünftigen Standort der Regelschule ist, dass am 23.08.2010 in der Regelschule Bickenriede eine Anhörung zum 1. Entwurf des Schulentwicklungsplanes stattfand. Es waren Frau Eisenhut, als Vorsitzende des Ausschusses des Kreistages für Kultur, Bildung, Sport, Jugend, Familie, Soziales und Gesundheit und Dr. Scharf als weiteres Mitglied des Ausschusses anwesend. Außerdem waren Vertreter des Schulverwaltungsamtes, der Elternbeirat, die Schulsprecher, der Bürgermeister Herr Brand und Herr Münzberg als stellvertretender Landrat anwesend.

Nach dieser Anhörung bleibt nun abzuwarten, wie sich der Kreistag bezüglich der Standorterhaltung unserer Regelschule entscheidet.

Der Vorstand des Schulfördervereins hat in der letzten Versammlung beschlossen, der Regelschule eine Spende in Höhe von 100 EUR zur Verfügung zu stellen, die für einen zentralen Wandertag am 06. Sep. 2010 genutzt werden soll. Für die Grundschule wurde ebenfalls eine Spende von 100 EUR genehmigt, welche die Waldjugendspiele der 4. Klasse unterstützen soll.

**Jeanette Strecker**  
**Vorsitzende des Vereins der Freunde  
und Förderer des Schulzentrums Anrode e. V.**

**OT Lengefeld**

*Lengefelder Kirmes 2010*

**04. November - 08. November 2010**

**Donnerstag, den 04.11.2010**

19.00 Uhr Kirmeseinklang in der Gaststätte

**Freitag, den 05.11.2010**

19.00 Uhr Eröffnung der Kirmes mit Fassanstich

21.00 Uhr Kirmesdisko

**Samstag, den 06.11.2010**

10.00 Uhr Stellen des Kirmesbaumes

11.00 Uhr Schmücken des Kirmesbaumes durch die Dorfkinder

15.00 Uhr Gottesdienst in der St. Johannes Kirche

20.00 bis

02.30 Uhr Tanz mit „Extra Tour“

**Sonntag, den 08.11.2010**

07.00 Uhr Traditionelles Wecken

10.00 Uhr Frührschoppen

15.00 Uhr Kindertanz

18.00 Uhr Lampionumzug

20.00 bis

01.00 Uhr Tanz mit „Hainichfeuer“

22.00 Uhr Verlesung der Kirmespredigt 2010

24.00 Uhr Kirmesbeerdigung



Zur diesjährigen Kirmes in der Lengefelder Gaststätte laden die Lengefelder Kirmesburschen und -mädchen recht herzlich ein!

Der Kartenvorverkauf findet am 31. Oktober ab 10.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Angertor“ statt.

Der Kartenpreis entspricht dem des Vorjahres.



**Heimatverein Lengefeld e.V.**

**Tagesausflug in das Weimarer Land**

Am Samstag, den 18.09.2010 war es wieder soweit und der Lengefelder Heimatverein startete mit 32 Personen zu einem Tagesausflug ins Weimarer Land. Bei bedecktem Himmel wurden wir vom Busunternehmen Weingart in Lengefeld abgeholt.

Unser 1. Stopp war in Apolda, wo wir im Museum „Olle DDR“ eine Reise in die Vergangenheit unternahmen. Unglaublich was dort gesammelt wurde. Eine komplett eingerichtete Wohnung, mit Mobiliar, sämtlichen Haushaltsgeräten (von der Waschmaschine bis zum Mixer), Geschirr, Lebensmittelpackungen und Bekleidung - alt das gab es aus vergangenen Zeiten zu sehen. Auch eine Schulklasse mit Lehrmaterial, Büroräume mit der damaligen Technik, sowie die Entwicklung der Elektrogeräte wie Fernseher, Radio und Staubsauger zeigten das Leben zu damaliger Zeit. Alles aufzuzählen würde diese Ausführungen sprengen. Insgesamt sind dort ca. 12.000 Exponate ausgestellt. Jeder einzelne Besucher hätte eine Geschichte zu einzelnen Ausstellungsstücken erzählen können. Obwohl man manchmal den Eindruck hatte, dass die damit verbundenen Erlebnisse erst kurze Zeit zurückliegen, sind doch schon einige Jahrzehnte vergangen.

Mit diesen Eindrücken ging es weiter nach Heichelheim, wo uns in der „Thüringer Kloßwelt“ die Kartoffelkönigin in Empfang nahm. Zuerst besichtigten wir die Ausstellungen rund um die Kartoffel, die Herstellung der Thüringer Klöße und das Thüringer Speiseeismuseum. Besonders interessant waren für die Männer die alten Fahrzeuge. Auch hier gab es viel Interessantes zu sehen. Bei einem kleinen Vortrag erfuhren wir viel Wissenswertes über den Kartoffelanbau, die Kartoffelverarbeitung sowie über die Speiseeisherstellung. Nach einer deftigen Stärkung (natürlich mit Thüringer Klößen und Eis aus eigener Herstellung) konnten wir im Shop noch einige Thüringer Spezialitäten mit nach Hause nehmen.

Die Produktionshallen selbst konnten wir leider nicht besichtigen, aber es ist vorgesehen, zukünftig den Besuchergruppen einen Einblick in die Herstellung der verschiedensten Kartoffelspezialitäten direkt in den Produktionshallen zu gewähren. Dazu muss aber die Produktionsfläche aus hygienischen Gründen von den Besuchern durch eine Glaswand getrennt werden. Es ist sicher lohnenswert dann noch einmal nach Heichelheim zu fahren.

Weiter ging es nach Tannroda zum einzigen Korbmachermuseum in Thüringen.

Im Laubenganggebäude des ehemaligen Tannrodaer Schlosses konnten wir uns Korbmacherarbeiten in den verschiedensten Größen, Formen und Variationen wie Stühle, Körbe, Hocker, Truhen, Lampenschirme und vieles mehr ansehen. Selbst einem echten Korbflechter konnten wir bei seiner Arbeit über die Schulter schauen. Im Erdgeschoss besichtigten wir eine Ausstellung zur Schloss- und Stadtgeschichte von Tannroda und im Dachgeschoss gab es noch eine Ausstellung von altem Spielzeug.

Wir waren beeindruckt von dem was wir gesehen haben und nehmen den Hut ab vor den Verantwortlichen des Tannrodaer Heimatvereines, der dieses Museum in Eigeninitiative aufgebaut hat.

Eine kurze Stippvisite in der Kirche rundete unseren Besuch in Tannroda ab.

Vorbei am Stausee Hohenfelden konnten wir heimwärts bei Sonnenschein die herrliche Herbstlandschaft auf uns wirken lassen.

Wir können nur all denen die nicht mit waren sagen: **Leute ihr habt echt was verpasst!**

Ich glaube im Namen aller Teilnehmer zu sprechen, wenn ich sage, dass es wieder ein gelungener Ausflug und eine Bereicherung für unser Vereinsleben war. In diesem Sinne hoffe ich auf noch viele interessante Unternehmungen mit dem Lengefelder Heimatverein.

## Sonstiges

### Einschulung

Am 07.08.2010 wurden 31 Kinder in die Grundschule Bickenriede aufgenommen.

**Im Kurs 1 a lernen:**

Maximilian Buch  
Oliver Buschmann  
Maurice Engelmann  
Johannes Fiedler  
Justin Görtler  
Kevin Högler  
Simon Jakobi  
Kevin Staufenbiel  
Kai Stramka  
Lisa Gesper  
Romina Groß  
Cora Hoch  
Charlyn Orschel  
Helena Pein  
Marie Werner  
Celine Wistuba

**Im Kurs 1 b lernen:**

Adrian Barthel  
Paul Fahrig  
Clemens Fiedler  
Pascal Lohfing  
Niklas Nonn  
Lukas Richardt  
David Saul  
Simon Senftleben  
Jonas Trapp  
Nicolas Vogt  
Alma Gassmann  
Leonie Kujat  
Vivian Mohr  
Annalena Roth  
Angelina Trapp

Klassenlehrerin:  
Frau Jakobi

Klassenlehrerin:  
Frau Nordmann

Hortlerzieherin: Frau Böhm

Hortlerzieherin: Frau Böhm

*Wir wünschen allen Schulanfängern  
einen guten Start und viel Freude  
und Erfolg beim Lernen!*

### Unsere Ferien

Wie jedes Jahr zu dieser Zeit, beginnt auch jetzt die Ferienzeit. Die Sonne strahlt vom Himmelszelt, wie schön ist jetzt für uns die Welt.

Herr Kalitsch vom DRK-Verband, zeigte uns den Rettungswagen, erklärte uns Krankheiten und legte mit uns manchen Verband.

Auch das Baden machte besonders Spaß, fiel man vom Reifen ins kühle Nass. Das Baden und Planschen war wunderschön, wir wollten gar nicht wieder nach Hause geh'n.

Das Klettern konnten wir dieses Jahr lernen, an der Kletterwand der Boje, bis fast zu den Sternen (7,50 m).

In den Kronen der Bäume konnten wir wandeln und mit Bäumen, Sträuchern und Insekten anbandeln. Der Landkreis gab das Geld dazu und gut geführt verging die Zeit im Nu.

Die Wikinger vom Nordsternland, eroberten das Feindesland. Mit Erbsensuppe vom Lagerfeuer, erholten sie sich an den „3 Eichen“ von manchem Abenteuer.

Die Busfahrer vom Verkehrsverband fuhren uns durchs Hainichland. Danke sei hier allen gesagt, die uns unterstützten, mit Rat und mit Tat.

**Vielen Dank sagen, auch im Namen Ihrer Erzieher, die Kinder vom Hort der Grundschule Bickenriede.**



Kurs 1 a



Kurs 1 b

## Unterrichtsfreies Abenteuer

Bickenriede. Die Schüler der Regelschule Bickenriede hatten am Montag, dem 6. September, ihren zentralen Wandertag. Begrüßung mit Übergabe der Flaschenpostaufträge war am Morgen um 9 Uhr in der Schule. Jede Gruppe hatte einen Wanderplan als Karte und eine Mappe für die Lösung der Abenteueraufträge. Dann ging es los: Jede Klasse mit Klassenlehrer und Betreuer - hier unterstützten Eltern, Schulförderverein und ehemalige Lehrer - startete auf einen Rundkurs. Die Strecken lagen zwischen vier und neun Kilometern und führten alle zum Kloster Anrode. Dort gab es nach getaner Arbeit eine deftige Erbsensuppe aus dem Kessel, heißen Tee vom offenen Feuer und eine zusätzliche Schatzsuche. Die fleißigen Helfer und das herrliche Wetter ließen den Tag zu einem großen Spaß für alle werden. Das dokumentierte eine Urkunde, die den ermatteten Schülern von der Schulleiterin überreicht wurde. Die Auswertung der Flaschenpostaufträge zeigte, dass die Klassen 5 und 6 mit großem Erfolg weit vor den „älteren Jahrgängen“ ihre Lösungen gefunden hatten. Diese gruben dafür nach erfolgreicher Suche die vier süßen Schätze aus und verteilten sie unter allen, bevor diese im strahlenden Sonnenschein den Heimweg antraten.



## 20 Jahre und die Tradition geht weiter...



Am 3. Oktober 2010 wurde das Hotel „Berggaststätte“ in Bickenriede 20 Jahre. Dieses Jubiläum wurde mit dem traditionellen Bergfest gebührend gefeiert. Auch weiterhin wird das Hotel „Berggaststätte“ ihre Gäste mit neuer Tatkraft verwöhnen. Schon jetzt stehen neue Angebote wie eine Tageskarte mit neuen Gerichten, als auch die Bundeskegelbahn zur Verfügung. Die großzügige Sonnenterrasse lädt an schönen Tagen zu Kaffeespezialitäten und hausgemachten Kuchen ein. Für Familien- und Firmenfeiern bietet der gemütliche Veranstaltungsraum genügend Platz. Mit den komfortablen Zimmern ist auch für die Gäste von weit her gesorgt: Genießen Sie ihr Frühstück doch einmal mit einem herrlichen Blick ins Eichsfeld.

Die Öffnungszeiten sind von:

Montag - Freitag ab 16:00 Uhr

Samstag ab 13:00 Uhr

Sonn- & Feiertags ab 10:30 Uhr

Schauen Sie vorbei oder kontaktieren Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!

Tel.: 03 60 23-50 951/ Fax.: 03 60 23-51 951

e-mail: [berggaststaette@gmx.de](mailto:berggaststaette@gmx.de)

## Der Hainich Saftexpress ist wieder unterwegs

Die freundlichen Mitarbeiter des Hainich Saftexpress haben wieder ihr „Saftmobil“ bestiegen und die Obstpresse aktiviert. Gartenbesitzern, Kleingärtnern und Obstbauern ersparen sie lange Wege und Wartezeiten bei der Weiterverarbeitung von Obst- und Gemüseernten zu leckerem Saft.

Das Besondere: Obst und Gemüse kommen nicht zur Presse, sondern die Presse kommt zu Obst und Gemüse.

Der Hainich Saftexpress erspart den Kunden nicht nur lästigen Aufwand zu Hause. Er garantiert auch, dass der Saft aus der eigenen Ernte kommt und sich außerdem nicht nur auf Äpfel beschränkt. Die gesamte Obst- und Gemüseernte kann gepresst werden. Ein schneller, hygienischer und unkomplizierter Service in Kundennähe. Direktsaft aus eigenem Obst und Gemüse - empfohlen wird eine Mindestmenge von 50 kg - ist ohne Konservierungsmittel und wird in handelsüblichen Behältern „Bag in Box“ mit 3 l oder 5 l Fassungsvermögen abgefüllt.

Der Hainich-Saftexpress ist im September und Oktober montags bis samstags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr an den verschiedenen Standorten einsatzbereit.

**Er kommt am Freitag, dem 29.10.10 vor das Kulturhaus in Bickenriede, Mühlhäuser Str. 5.**

Weitere Auskünfte erhalten Interessenten bei ihrer Gemeindeverwaltung oder unter der Telefonnummer 03603 891953 oder 03603 867922.



## Bekanntgabe der Haus- und Straßensammlung 2010

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

hiermit möchten wir Ihnen bekannt geben, dass die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Thüringen im Zeitraum vom

**25. Oktober bis 14. November 2010 (Volkstrauertag)**

statt findet.

Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit A2: 200.10 -2152.10-09/10 TH vom 12.11.2009.

Wir bitten Sie weiterhin Bürgerinnen und Bürger oder auch Vereine und Schulklassen Ihrer Stadt oder Gemeinde anzusprechen, um diese als Sammler für unseren gemeinnützigen Zweck zu werben.

Da unsere Geschäftsstelle mit nur drei Mitarbeitern besetzt ist, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Für Ihre Bemühungen möchte ich mich bereits im Voraus bedanken und verbleibe mit freundlichen Grüßen

**Henrik Hug**  
Landesgeschäftsführer  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

### Information zur Haus- und Straßensammlung

**des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. - Landesverband Thüringen - Darf ich sammeln?**

Auf der Grundlage des Thüringer Sammlungsgesetzes (Thür-SammIG) vom 08. Juni 1995 darf jeder sammeln; **ausgenommen sind Kinder unter 14 Jahren.**

Des Weiteren dürfen **Jugendliche vom vollendeten 14. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr nur bis zum Eintritt der Dunkelheit** an der Sammlung teilnehmen.

**Wo erhalte ich die nötigen Sammlungsunterlagen?**

Die Sammelisten und Ausweise erhalten Sie bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung oder auf Anfrage direkt bei uns (Adresse siehe unten).

**Was muss ich während der Sammlung beachten?**

- Wenn Sie für den Volksbund sammeln, denken Sie bitte daran,
1. den Personalausweis und den Sammelausweis mitzunehmen,
  2. jede Spende in die nummerierte Liste einzutragen, wobei der Name fehlen kann, sofern der Spender nicht genannt sein will;
  3. Sammelerträge, Listen und Ausweise bitte nach Beendigung der Sammlung an die ausgebende Stelle zurückzugeben, die Listen müssen zur Prüfung des Sammlungsergebnisses vollständig vorgelegt werden (auch unbenutzte Listen zurückgeben)

**Was erhalte ich als Sammler für meine Mühe?**

Als Aufwandsentschädigung erhält jeder Sammler auf Wunsch 10 % seines erreichten Sammlungsergebnisses. Besonders engagierte Sammler erhalten eine Urkunde und ein Werbegeschenk.

**Wohin kann ich mich bei Rückfragen wenden?**

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.  
 Landesverband Thüringen  
 Bahnhofstraße 4a, 99084 Erfurt  
 Telefon: 0361 - 6 44 21 75  
 Telefax: 0361 -6 44 21 74  
 e-mail : [thueringen@volksbund.de](mailto:thueringen@volksbund.de)  
 Stand: September 2010

**Nächster Redaktionsschluss:**  
**Freitag, den 22.10.2010**

**Nächster Erscheinungstermin:**  
**Freitag, den 05.11.2010**



**Impressum:**

**Amtsblatt der  
Gemeinde Anrode**

**Herausgeber:** Gemeinde Anrode  
**Verlag und Druck:**  
 Verlag + Druck Linus Wittich KG  
 In den Folgen 43, 98704 Langwiesen  
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
 Bürgermeister, Herr Brand  
 Hauptstraße 55, 99976 Bickenriede, Telefon: 03 60 23 / 57 00

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise  
**Erscheinungsweise:**  
 monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.